

K-Nr. RR. 1659



Werner Bächtold
Dahlienstrasse 5
8200 Schaffhausen

An den
Regierungsrat des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 25. Oktober 2013

2013/27

Kleine Anfrage: Steuerausfälle durch die Familieninitiative in Millionenhöhe!

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsrätinnen und Regierungsräte

Am 24. November stimmen wir unter anderem über die Familieninitiative der SVP ab. Bei einer anfälligen Annahme durch das Volk und die Stände werden die neuen Abzüge Steuerausfälle nicht nur auf Bundes-, sondern auch auf Kantons- und Gemeindeebene bewirken. Auf Kantonsebene spricht man von rund 6 Millionen Franken! Noch einmal 6 Millionen hätten die Gemeinden zu verkraften!

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie hoch ist der Steuerausfall beim Kanton und bei den Gemeinden, wenn am 27. November die Familieninitiative angenommen wird?
2. Erachtet es die Regierung bezüglich Steuersystematik als korrekt, wenn für nicht anfallende Kosten ein Steuerabzug gewährt wird?
3. Welche Massnahmen würde die Regierung in Betracht ziehen, um die Steuerausfälle zu kompensieren?

Die Stimmberechtigten sollten vor dem Gang zur Urne über die zu erwartenden Steuerausfälle Klarheit haben. Ich bitte deshalb den Regierungsrat um eine rasche Beantwortung meiner Fragen.

Freundliche Grüsse

W Bächtold
Werner Bächtold